

**Datensätze der Karte der Mineralischen Rohstoffe von Baden-Württemberg  
1 : 50 000 (KMR50)**

Die gute Kenntnis der Verbreitung, Beschaffenheit und Verwendungsmöglichkeiten von oberflächennahen mineralischen Rohstoffen ist eine wichtige Voraussetzung für viele, insbesondere langfristige Planungen auf Landes-, Regierungsbezirks-, Regions- und Gemeindeebene. Sie ist ebenso unerlässlich für eine vorausschauende betriebliche Rohstoffsicherung.

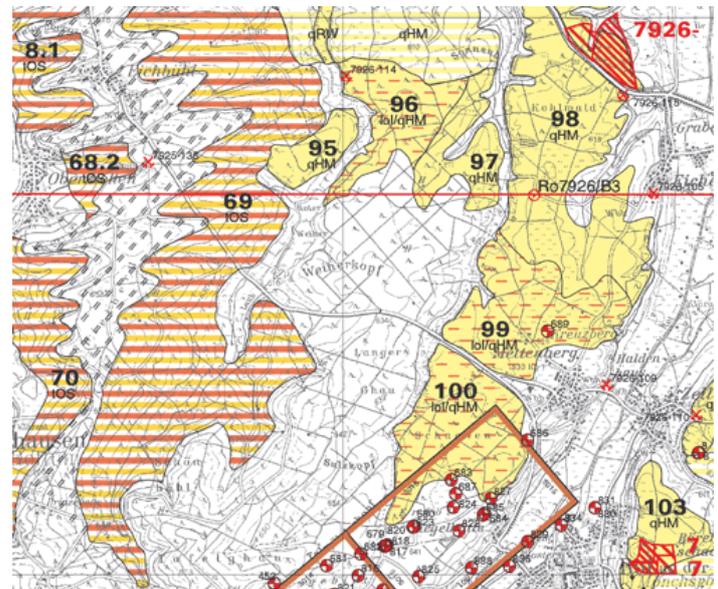
Das Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau Baden-Württemberg (LGRB) gibt seit 1999 die Karte der mineralischen Rohstoffe im Maßstab 1 : 50 000 heraus. In ihr werden Ergebnisse von Erkundungsarbeiten zusammengefasst, die zur Umsetzung des Rohstoffsicherungskonzepts der Landesregierung durchgeführt wurden.

In der KMR 50 und dem zugehörigen Erläuterungsheft ist der derzeitige Kenntnisstand über die oberflächennahen Vorkommen mineralischer Rohstoffe und ihre aktuelle wie frühere Nutzung in übersichtlicher Form dargestellt. Die Rohstoffvorkommen werden anhand der dem LGRB vorliegenden Daten textlich und tabellarisch u.a. hinsichtlich ihres geologischen Aufbaus, der nutzbaren Mächtigkeiten und der wichtigsten Nutzungsmöglichkeiten beschrieben. Auch auf bedeutende tiefliegende Lagerstätten wird eingegangen.

Preis pro Blatt mit Erläuterungen (bei Einzelbestellung): 36,- Euro (zzgl. Versand), mit CD (enthält Geometriedaten im Shapefile-Format, ein ArcView-Projekt, alle Texte und Abbildungen als PDF-Dokumente und die Karte 1 : 50 000 als PDF- und georeferenzierte Rasterkarte im TIFF-Format): 60,- Euro (zzgl. Versand). Abonnenten erhalten jede neu erscheinende Karte mit Erläuterungen zum Subskriptionspreis (15 % Ermäßigung). Abonnements sind für folgende räumliche Einheiten möglich: Land, Regierungsbezirk(e) und Region(en).



Cover der KMR50



Ausschnitt aus der KMR 50, Blatt L 7924/L 7926  
Biberach an der Riß/Babenhausen

**Entwicklung**

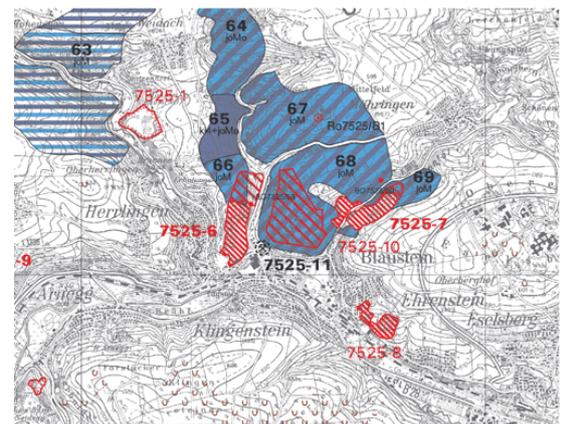
Die KMR 50 bietet die Grundlage, die Rohstoffressourcen bei der Landes- und Regionalplanung besser berücksichtigen zu können. Sie dokumentiert in übersichtlicher Form das derzeitige Wissen über die wahrscheinlich oder vermutlich bauwürdigen Rohstoffvorkommen des Landes. Den Firmen der rohstoffgewinnenden und -verarbeitenden Industrie zeigt sie das Potenzial an oberflächennahen mineralischen Rohstoffen auf, um ihre Lagerstätten erkundung, und in der Folge auch die Antragsverfahren, effektiver und wirtschaftlicher zu gestalten.

**Inhaltliche Kurzbeschreibung**

Auf der Karte sind die Vorkommen nach ihrer Hauptnutzungsart (Rohstoffgruppe) oder ihrer möglichen kombinierten Nutzbarkeit dargestellt. Der Kenntnisstand wird durch die Darstellung in flächenhafter oder schraffierter Farbgebung dokumentiert. Die Karte zeigt Abbaugelände, Konzessionsgebiete und Bergbauberechtigungen (nach BBergG). Mit Punktsymbolen sind aufgelassene Steinbrüche und Gruben sowie Erkundungsbohrungen des LGRB dargestellt. Vereinfachte geologische Schritte und Säulenprofile veranschaulichen die typischen Verbandsverhältnisse, die durchschnittlichen Mächtigkeiten sowie die Alters-einstufung der verschiedenen Rohstoffkörper. Die aufgedruckten Nummern erlauben eine rasche Zuordnung zu den tabellarischen Beschreibungen im Erläuterungsheft, die eine Zusammenfassung der rohstoffgeologischen Ergebnisse bieten.

**Zitiervorschlag**

„Regierungspräsidium Freiburg, Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau (Hrsg.) (JJJJ): Karte der mineralischen Rohstoffe von Baden-Württemberg 1 : 50 000, Blatt L XXXX Blattname



Ausschnitt aus Blatt L 7524 Blaubeuren